



Marlis Müller-Bürli *1954 in Fischbach.

Durch den Kunstparcours „Blickpunkt“ öffnet sich das Schaufenster des Gwärb Egge, Mühlestrasse 7 zu einer kleinen Galerie. Dieses Wohn- und Geschäftshaus wurde 1979 unser Wohnsitz in Grosswangen. Leben und Arbeit bei der CKW unter einem Dach waren für meinen Mann Toni und mich intensiv, vielseitig und mittendrin mit der Familie. Die Gestaltung dieses Schaufensters konnte ich stets kreativ nützen.

Malen ist seit Kindesbeinen meine Leidenschaft. So wurden Zeichen- und Aquarellkurse bereichernd und die bunte Welt der Farben war Faszination. Durch die Jahre gestaltete ich Aquarellbilder, unzählige Kartenkreationen, Plakate, die Illustration des Kochbuches „Luzerner Bäuerinnen kochen“, Illustration „Messgesänge im Rahmen der 400 Jahre St. Aper-Kapelle Fischbach“, die Illustrationen „Jodel-Lehrmittel“ mit Autorinnen Nadya Räss und Franziska Wigger. Im Oktober dieses Jahres konnte ich die „Jodel-Literatur für mehrere Stimmen“ der Jodelkünstlerin Räss mit Bildern schmücken.

Meine neuen Arbeiten im Kleinformat sind Überlagerungen mit Ölfarbe verarbeitet - mit Tiefe und Leichtigkeit. Über drei Jahre sind sie als Tagebuchbilder entstanden. Die Vielfalt an Formen und Farben ist tiefes Empfinden, im Fokus steht die Natürlichkeit des Alltages. Durch die Zeit beruht sich die Tagebuchmalerei auf dem Prinzip einer Wiederholung. So wird das Blätterwerk eines Baumes zu einem neuen Blatt auf dem Blatt. Das Ei widerspiegelt sich in seiner Form als ovales Element, unverändert, doch stets als neue Wahrnehmung. Die Inspiration zum Auto ist ein vielseitiges Thema der Enkelkinder, da widerspiegelt sich meine Rolle als Oma verbunden mit einer Prise Humor. Meine Seelenbilder reihen sich und können zu farbigen Bildgeschichten werden. Im Schaufenster möge der Bilderweg zu einem ganzen Bildelement aufleuchten und sich blicken lassen.

Marlis (Marie Louise) Müller-Bürli

Winkelhalde 5, 6022 Grosswangen

Telefon 041 980 20 88

marlismueller@gmx.ch

